

Gemeinde Weiskirchen

Kur- und Tourismusgemeinde im Naturpark Saar-Hunsrück

Ortsteile: Konfeld, Rappweiler-Zwalbach, Thailen, Weierweiler und Weiskirchen als Heilklimatischer und Kneipp-Kurort



E 10/10/13

Vermerk

über einen Gesprächstermin mit Vertretern des Ortsrates Rappweiler-Zwalbach am 16.05.2013 im Dienstzimmer des Bürgermeisters;

- Anwesende:**
1. Frau Maria Greuter, Ortsvorsteherin des OR Rappwl.-Zwalbach,
 2. Herr Daniel Holz, Mitglied des Ortsrates Rappwl.-Zwalbach,
 3. Herr Karsten Kiefer, - dto. -,
 4. Herr Hanno Klein, - dto. -,
 5. Herr Werner Hero, Bürgermeister der Gemeinde Weiskirchen,
 6. Herr Klaus Barth, Leiter der Abt. III - Amt für Bauen u. Finanzen,
 7. Herr Ferdinand Breuer, Leiter der Abt. II – Amt f. öffentl. Ordnung und Soziales,
 8. Herr Wolfgang Hübschen, Leiter der Abt. I - Haupt- u. Personalamt;

Anlass des Gesprächstermines sind u.a. dauerhafte Streitigkeiten zwischen der Gemeindeverwaltung und dem Ortsrat Rappweiler-Zwalbach bezüglich der Ortsratsniederschriften.

Grund der Streitigkeiten ist die Tatsache, dass Bürgermeister Hero als Verantwortlicher für das Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Weiskirchen, die Veröffentlichung der Niederschriften zu den Ortsratssitzungen am 18.09. sowie am 19.11.2012 im Amtlichen Teil des Bekanntmachungsblattes verweigerte. Dies erfolgte insbesondere deshalb, wonach der Schriftführer des Ortsrates Rappweiler-Zwalbach, Herr Daniel Holz sich einer Wortwahl bedient, die in Sitzungsniederschriften nichts zu suchen haben. Weiterhin wird versucht über die Ortsratsniederschrift Polemik zu betreiben und insbesondere hierbei den Bürgermeister zu diskreditieren.

Zum Gesprächstermin hat Herr Holz den Gesprächsteilnehmern vorab einen 7-seitige Vorlage zukommen lassen, um das Fehlverhalten der Verwaltung und insbesondere des Bürgermeisters gegenüber den Anliegen des Ortsteiles Rappweiler-Zwalbach offenkundig zu machen. Diese Vorlage ist zu Dokumentationszwecken diesem Vermerk als Anlage beigelegt.

Zu Beginn des Gespräches erklärt Bürgermeister Werner Hero, dass er nicht gewillt ist, anhand dieser Vorlage diese Vorwürfe gegen Verwaltung und Bürgermeister einzeln abzuhandeln.

Frau Ortsvorsteherin Maria Greuter hofft auf eine einvernehmliche Zusammenarbeit und stellt nochmals die Beteiligungsrechte des Ortsrates in den Vordergrund.

Hauptamtsleiter Wolfgang Hübschen bemerkt, dass es grds. mit dem Ortsrat Rappweiler-Zwalbach und hier insbesondere bezgl. der Zusammenarbeit mit der Ortsvorsteherin keinerlei Probleme gibt. Ist etwas zu klären, wird dies in einem persönlichen Gespräch bereinigt.

Bankverbindungen:
Saarbrücken

Sparkasse Merzig-Wadern
(BLZ 593 510 40) Kto-Nr. 121-4

Bak 1 Saar
(591 900 00) Kto-Nr.7019009

Postgiroamt
(BLZ 590 100 66) Kto.Nr.

9554-666

Haus- und Lieferanschrift: Kirchenweg 2 – Rathaus – 66709 Weiskirchen

Sie erreichen uns

im Rahmen der gleitenden Arbeitszeit
Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr, Montag – Mittwoch von 13.30 – 15.30 Uhr, Donnerstag von 13.30 – 18.00, Freitag ab 12.00 Uhr
geschlossen

Herr Holz fühlt sich von dieser Aussage persönlich angegriffen und möchte von der Verwaltung seine angeblichen Verfehlungen explizit genannt haben.

Bauamtsleiter Klaus Barth entkräftet die in der Vorlage enthaltenen Vorwürfe bezüglich

- Vorgehensweise der Verwaltung im Zusammenhang mit der Verwendung von Jagdpachterlösen. Hierbei wird zukünftig eine möglichst rechtzeitige Einbeziehung des Ortsrates zugesichert,
- Darlegung der ordnungsgemäßen Vorgehensweise bei der Ausweisung von Flächen im LEP Umwelt,
- Vermietung bzw. Verpachtung des gemeindeeigenen Wildpark-Gasthauses sowie der
- Angelegenheit bezgl. der weiteren Vorgehensweise hinsichtlich der Ortskernsanierung in Rappweiler-Zwalbach.

Herr Karsten Kiefer appelliert an die Gesprächsteilnehmer, doch miteinander nicht jedoch gegeneinander zu arbeiten, will man die richtigen Probleme, welche die Gemeinde Weiskirchen belasten in den Griff zu bekommen.

Er schlägt diesbezüglich weiterhin vor,

- die unterbliebene Veröffentlichung der beiden Ortsratsniederschriften vom 18.09.2012 sowie 19.11.2012 zu akzeptieren und
- an die Adresse der Verwaltung und hier speziell an den Bürgermeister, ab sofort die eingereichten Ortsratsniederschriften wie vorgelegt im Amtlichen Bekanntmachungsblatt zu veröffentlichen.

Bürgermeister Hero erklärt nochmals, dass er hierbei „Herr des Verfahrens“ ist und er es auch in Zukunft nicht dulden wird, polemische Textpassagen in einer Niederschrift zu veröffentlichen.

Das Ortsratsmitglied Hanno Klein bemerkt, man solle doch die Sache beim Namen nennen. Es gehe vornehmlich um die Art und Weise und vor allem den Stil und die Wortwahl, wie die Sitzungsniederschriften des Ortsrates Rappweiler-Zwalbach verfasst sind.

Am Ende der kontrovers geführten Gesprächsrunde haben beide Seiten, Ortsrat und Verwaltung ihre Argumente ausgetauscht und man wird in Zukunft versuchen, Mißstände auszuräumen oder gar nicht erst aufkommen zu lassen.

Weiskirchen, 03.06.2013


Hübschen, Gde.-Oberamtsrat

gesehen: Der Bürgermeister


Werner Hero